

# PRESSEMITTEILUNG



Personelle Veränderung an der Spitze des HDF KINO

## Martin Turowski gibt sein Ausscheiden als Vorstand beim HDF KINO bekannt

**HDF KINO e.V.**  
Poststraße 30  
10178 Berlin

Telefon: 030 - 23 00 40 41  
Telefax: 030 - 23 00 40 26

E-Mail: [info@hdf-kino.de](mailto:info@hdf-kino.de)  
Internet: [www.hdf-kino.de](http://www.hdf-kino.de)

**Vorstand:**  
Christine Berg (Vors.)  
Martin Turowski

Berlin, 27.08.2020

Martin Turowski möchte zum Jahresende seine Tätigkeit als Vorstand des HDF KINO beenden. Turowski hatte diese Position seit November 2018 inne. Davor gehörte er dem Hauptausschuss des Verbandes an. Während seiner Amtszeit verantwortete er unter anderem die Projektleitung des jährlichen Filmtheaterkongresses, der durch die Forum Film Mediengesellschaft mbh organisiert und umgesetzt wird.

Martin Turowski ist der Kinowirtschaft langjährig verbunden. Als Betreiber der Kinos „Burgtheater Ratzeburg“, „Kino Mölln“ und „Norddeutsches Freiluftkino“ kennt er die Themen der Branche, denen er sich auch weiterhin widmen wird.

„Selbstverständlich werde ich mein Engagement für die Branche weiterführen. Das ist in der jetzigen, für die Kinos außerordentlich herausfordernden Phase, in der umso deutlicher wird, welchen Aufgaben sich die Filmtheater künftig stellen müssen, besonders wichtig. Ich bin sehr dankbar für die vielen Erfahrungen, die ich machen durfte und werde das großartige Team des HDF sicherlich vermissen.“

Christine Berg, HDF Vorstandsvorsitzende ergänzt: „Wir bedanken uns auch im Namen des Hauptausschusses für die intensive Einsatzbereitschaft, mit der Martin Turowski seine Tätigkeit als HDF Vorstand ausgefüllt hat. Seine Anregungen und seine Initiativen haben dazu beigetragen, die Arbeit des HDF bei seinen Mitgliedern noch präsenter zu machen. Für seinen weiteren beruflichen Weg, sei es im Kino oder in seiner Beratungstätigkeit, wünschen wir Martin Turowski alles Gute!“

----

Der **HDF KINO e.V.** ist die zentrale Interessensgemeinschaft der Kinobetreiber in Deutschland und vertritt deren Belange gegenüber Politik und Wirtschaft. Mit mehr als 600 Mitgliedsunternehmen, die etwa 80 Prozent der deutschen Leinwände bespielen, repräsentieren wir ein breites Spektrum an Betriebstypen – von kleinen Lichtspielhäusern auf dem Land über Filmkunsttheater und mittelständische Kinos bis hin zu Multiplexen. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen.

### Kontakt für Presseanfragen

ZPR GmbH

Sandra Backhaus/Sandra von Zabiensky

Mail: [presse@hdf-kino.de](mailto:presse@hdf-kino.de)